

4.

Ausgabe

August - Oktober 2026



Mit herausnehmbarer
Gottesdienstübersicht
im Mittelteil

In dieser
Ausgabe

Jugendreferent
stellt sich vor

Wohnungsnot der
Familien

Kirchweihfeste im
Mainbogen

geMAINsam

Bote der Pfarrei Mainbogen
für die Kirchengemeinden

Gochsheim Schonungen Schwebheim Sennfeld





Orte, die berühren

Nadine Jung-Gleichmann | nadine.jung-Gleichmann@elkb.de

Endlich sind sie da, die Sommerferien. Die Tage sind lang, die Abende warm, und viele von uns sehnen sich nach einer Zeit, die den Alltag unterbricht. Nach Ferien, Urlaub, nach Momenten, in denen wir Kraft sammeln und die Seele baumeln lassen können. Vielleicht haben Sie schon Pläne geschmiedet: Wohin werden Sie reisen in diesem Sommer? Welche Ausflüge unternehmen? Welche Orte besuchen?

Oft suchen wir das Besondere in der weiten Ferne. Wir planen Reisen zu berühmten Heiligtümern, zu imposanten Landschaften oder zu Orten, die in Reiseführern glänzend beschrieben werden. Doch die Bibel erzählt uns eine überraschend andere Geschichte über besondere Orte.

Jakob, auf der Flucht, erschöpft und zutiefst verunsichert, legt sich irgendwo in der Einöde schlafen. Kein Ort, den man auf einer Postkarte verewigen würde. Ein einfacher Stein dient ihm als hartes Kissen. Und doch geschieht genau dort das Unerwartete: Jakob sieht im Traum die Himmelsleiter, spürt die lebendige Verbindung zwischen Gott und der Welt. Als er aufwacht, erkennt er staunend: „Fürwahr, der Herr ist an dieser Stätte, und ich wusste es nicht.“

Diese Entdeckung können auch wir mitten im Leben machen. Ein „besonderer Ort“ ist nicht unbedingt dort, wo es am prächtigsten aussieht, sondern dort, wo Himmel und Erde sich für uns berühren. Orte, an denen wir plötzlich innehalten und spüren: Ich bin gesehen. Ich bin gemeint.

Vielleicht ist es die alte Bank am Spazierweg. Der Gartenstuhl unter dem Apfelbaum. Der Küchentisch mit einer guten Tasse Kaffee. Orte, die sich mit Begegnungen oder Erlebnissen

verbinden. Orte, die etwas ausstrahlen, die überraschen, berühren, zur Ruhe kommen lassen. Wohlfühlorte, Sehnsuchtsorte, Lieblingsorte – jede und jeder hat andere. Oft sind solche Orte gar nicht weit entfernt. Für mich ist ein solcher Ort der Assisi-Pfad in der Sennfelder Flur. Auf der Titelseite sehen Sie diesen Ort abgebildet.

In diese Erfahrung hinein spricht Jesus ein Wort, das wie geschaffen ist für den Beginn der Sommerferien: „Kommt an einen einsamen Ort, wo wir allein sind, und ruht euch aus.“ (Markus 6,30) Jesus sagt nicht: „Macht möglichst viel. Fahrt weit weg. Erlebt etwas Besonderes.“ Er sagt schlicht: „Ruht euch aus.“ Er kennt den Stress, den seine Jünger erleben – Menschen bedrängen ihn, wollen geheilt, getröstet, satt gemacht werden. Auch Jesus weiß, wie müde man werden kann, wenn viel von einem erwartet wird. Deshalb zieht er sich immer wieder zurück, um zu beten und neue Kraft zu schöpfen.

Was bedeutet das für uns heute? Wir dürfen Urlaub machen. Gott selbst fordert uns dazu auf. Wir dürfen uns erholen, Kraft sammeln, uns Zeit nehmen – für uns und für Gott. Die Schönheit dieser Erde dürfen wir bewusst genießen, damit wir anschließend wieder bereit sind für neue Aufgaben.

Vielleicht ist sogar der Ort, an dem Sie diesen Gemeindebrief gerade lesen, in diesem Moment ein solcher besonderer Ort. Ein Ort, an dem Gottes Zusage leise und doch unüberhörbar mitschwingt: „Ich bin mit dir und stärke dich.“

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen erholsamen Urlaub, und schöne Ferien.

Viel Freude beim Lesen und eine gesegnete Sommerzeit.

Ihre Pfarrerin Nadine Jung-Gleichmann



Herzliche Einladung zum Festgottesdienst am Friedensfest (Kärm)



Am Sonntag, 6. September 2026, feiern wir gemeinsam den Festgottesdienst zum Gochsheimer Friedensfest.

In Dankbarkeit für den Frieden und im Vertrauen auf Gottes Begleitung wollen wir miteinander Gottesdienst feiern, singen, beten und Gemeinschaft erleben. Dazu laden wir alle Gemeindeglieder sowie alle Gäste aus nah und fern herzlich ein.

Wir freuen uns darauf, diesen besonderen Tag gemeinsam mit Ihnen zu feiern!

Herzliche Einladung zu unserem Erntedankgottesdienst!

Am 4. Oktober 2026 Gemeinsam Gott für die Gaben der Natur, die Ernte und alles Gute in unserem Leben danken.

Um 09.30 Uhr und um 11.00 Uhr mit der Kita Kunterbunt in einem Familiengottesdienst. Wir freuen uns auf einen festlichen Gottesdienst mit anschließender Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch.

ABSCHLUSSAUSFLUG

KITA KUNTERBUNT

Evangelische
Kindertagesstätte



Sonnenstrasse 22
97469 Gochsheim

Kurz vor Ende des Kita Jahres
macht jede Gruppe einen
Abschlussausflug.
Die Kinder haben sich
schon Tage vorher
darauf gefreut.



Rote & Grüne Gruppe

Die rote und die grüne Gruppe fahren
mit dem Bus in die Wehranlagen.
Dort wurde geklettert, gespielt und
gelacht.

Der Springbrunnen war ebenso ein Ort
an dem die Kinder gerne verweilten.
Schon bald kam der Hunger und es
wurde sich mit den leckeren Brotzeiten
gestärkt.



Blaue Gruppe

Die blaue Gruppe machte passend zu ihrem Projekt einen Ausflug auf den Bauernhof. Aufgrund des richtig nassen Wetters war wieder einmal Spontaneität der Erzieher gefragt und sie haben sich kurzerhand im Partyraum des Hauses einer Erzieherin niedergelassen und ließen sich das leckere mitgebrachte Essen der Kinder schmecken.



Nach der Stärkung ging's mit den Bollerwägen, Matschkleidung und Gummistiefeln zum Bauernhof vor Ort. Die Kinder waren sichtlich begeistert, alles was sie die Wochen zuvor schon in der Kita besprochen haben, nun "in echt", zu erleben und zu begreifen.



Gelbe Gruppe

Die gelbe Gruppe machte ihren Ausflug bei heißem Sommerwetter zum schattigen Wildpark an den Eichen. Dort angekommen stärkten sie sich mit einem leckeren Picknick, welches die Eltern mitgebracht haben. Anschließend ging es mit den Bollerwägen los zu den Tieren. Die Ziegen, Meerschweinchen, Hasen, Rehe und Esel wurden fasziniert beobachtet und auch gestreichelt. Besonders süß anzusehen war das Elch Baby mit seiner Mama. Den Tag ließen sie am Zwergenspielplatz ausklingen. Es waren für alle Gruppen wunderschöne Stunden. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.



Der Genuss des Lesens

Lesen ist viel mehr als nur das Entziffern von Wörtern. Ein gutes Buch kann uns zum Lachen bringen, zum Nachdenken anregen oder in ferne Welten entführen. Beim Lesen tauchen wir in spannende Geschichten ein und lernen neue Menschen, Kulturen und Ideen kennen.

Außerdem hilft Lesen dabei, den Wortschatz zu erweitern, die Konzentration zu fördern und die Fantasie anzuregen. Es bietet eine angenehme Auszeit vom Alltag und schenkt Momente der Ruhe und Entspannung.

Deshalb ist Lesen für viele Menschen ein echter Genuss – es bereichert den Geist, weckt Gefühle und eröffnet immer wieder neue Perspektiven.

Sie können jeden Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr gemeinsam mit uns auf die Reise gehen.

Ihr Büchereiteam

Aus unseren Kirchenbüchern



Taufe



Beerdigung

Jugend

Ökum. Krabbelgruppe „Arche Noah“	Fr. 09.00 - 10:30 Uhr	Jugendhaus EG Raum Noah
Fußballgruppe	Fr. 17.00 - 18.00	Sporthalle am Schwimmbad
Konfirmandenunterricht	Neu, ab September	Noch nicht bekannt
Kindergottesdienst-Team	Nach Absprache	Verschiedene Örtlichkeiten

Erwachsene

Begegnungscafé	Montags 16:00	Gemeindesaal
Kirchenvorstand	Termine über Gochsheimer Nachrichten / Aushang	Gemeindesaal
<u>Spiele - Treff</u>	11.08. / 22.09. / 20.10	<u>Gemeindesaal</u>

Musik

Singkreis	14.09 / 28.09. 12.10 / 26.10.	Gemeindesaal
Gitarrengruppe	Donnerstags 19:30	Gemeindesaal
Posaunenchor	Freitags 18:30	Gemeindesaal

Bücherei

Ausleihe	Do. 15:00 - 18:00	Kantorat
Leseclub	Mo. 16:30 - 17:30	Jugendhaus

Änderungen werden über die Abkündigungen und den Gochsheimer Nachrichten bekannt gegeben. In den Ferien entfallen die meisten Gruppen und Kreise.

15.9.	9:00 Uhr	1. Klasse	Grundschule
16.9.	8:30 Uhr	5.-7. Klasse	Mittelschule
16.9.	9:30 Uhr	8.-10. Klasse	Mittelschule
25.9.	9:00 Uhr	2.-4. Klasse	Grundschule

Gottesdienst
zum **Schulanfang**





Ökumenische Krabbelgruppe „Arche Noah“ gestartet

Am 29. Mai fand die Eröffnung unserer neuen Krabbelgruppe „Arche Noah“ im Ev. Jugendhaus Gochsheim statt. Die Kinder konnten das neue Indoor-Spielhaus und die Spielgeräte ausgiebig erkunden, während es für die Eltern bei Kaffee und Kuchen einen kurzen geistlichen Input gab. Besonders der Kamelreitsong kam bei den Kleinen gut an.

Die Krabbelgruppe ist für Kinder von 0 bis 3 Jahren und trifft sich wöchentlich am Freitag von 9:30 bis 11:00 Uhr im Raum „Noah“ (Schweinfurter Str. 1, EG). Während der Öffnungszeiten kann man ohne Anmeldung jederzeit kommen und gehen. Wir freuen uns auf euch!

Datum: Zeit

06.09 9:30 Kirchweih Spezial + KidsGo

13.09 9:30 Nachkirchweih Spezial + KidsGo

20.09 9:30 Einführungs-Gottesdienst Basteln

04.10 9:30 Erntedank KiGo

Start in der ev. Kirche Gochsheim

Weiteres:

09.-10.10 Ökum. Spurensuche Übernachtung Gochsheim 8-15 J.

01.08 Ferienspaß Programm: 3-fache Wald Action

31.08 Exit Game XXL-Edition

KiGo
EINLADUNG

SINGEN – SPIELEN – BASTELN – BIBELGESCHICHTEN

Achtung, streng geheim! Der Auftrag "Biwak 2026" war ein voller Erfolg 🧐

Am ersten Juli Wochenende wurde der Pfadfinderzeltplatz in Euerbach zur Agentenzentrale. Als „Code-Knacker-Kids“ wagten sich unsere 25 jungen Agenten durch Laserparcours, knackten knifflige Rätsel und haben schließlich im letzten Teil der Mike und Luke Story entlarven können, wer der „Brandstifter“ war. In den Anspielen und Andachten entdeckten sie dann, dass es bei Jesus keinen Geheimcode braucht. Jesus verspricht: „Bitte, dann wird euch gegeben; sucht, dann werdet ihr finden; klopft an, dann wird euch geöffnet.“ (Lukas 11,9) Das Gebet als direkter Draht zu Gott, der uns als liebender Vater zuhört.

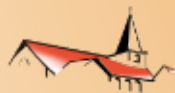
Mit weißen T-Shirts und schwarzen Sonnenbrillen entstanden Gruppenbilder im Agenten-Stil, bevor die Shirts beim Batiken zu bunten Unikaten wurden.

Dazu gab es ein Fußballturnier, Tanzworkshops, Wasserspiele und viele weitere Dinge zu entdecken. Auch kulinarisch blieb kein Wunsch offen: vom japanischen Curry über Gegrilltem mit frischen Salaten bis zu verschiedenem Obst und Eis war allerhand geboten. Den Abend haben wir am Lagerfeuer mit musikalischer Begleitung von Keyboard, Gitarre und Gesang sowie Stockbrot und Marshmallows ausklingen lassen.

Wir sind dankbar für ein gelungenes Wochenende, für alle Kinder und Helfer und für Gottes Segen an diesem Wochenende. Nächstes Jahr feiern wir mit dem [mind. 😊] 20. Biwak ein echtes Jubiläum!

Euer BIWAK-Team





Gruppen, Kreise und Termine

Bibelkreis:

Jeden Dienstag, außer 1. Dienstag im Monat, um 19.30 Uhr im evang. Gemeindehaus.

Kontakt: Karin Schöner, Tel.: 09727 – 5881.
Interessierte sind herzlich willkommen!

Ökumenische Mutter-Kind-Gruppe:

Im evang. Gemeindehaus immer dienstags von 9.30 bis 11.15 Uhr.

Kontakt: Carolin Maiß, Tel. 0176 28143557

Veeh-Harfen-Ensemble

„Die Chori-Veehen“:

14-tägiges Treffen der Gesamtgruppe im Gemeindehaus zum Kennenlernen neuer Stücke und zur Beantwortung von Fragen, dazwischen Übungstreffen in Regionalgruppen nach Vereinbarung; Interessenten willkommen.

Kontakt: Ute Schröck, Tel. 09721/58408

Kreis 55+:

Immer 1. Donnerstag im Monat, im evang. Gemeindehaus. Ab 15.00 Uhr gemütliches Beisammensein mit Kaffeetrinken und ab 16.30 Uhr Referenten-Vortrag.

Kontakt: Dorothee Wittmann-Klemm, Tel. 09721/59199 und Erika Klusch, Tel. 09721/50719

Kommende Vortragsthemen und Termine 55+:

06.08.26 „Wir feiern den Sommer“ mit Pfarrer Andreas Duft, Bürgermeister Stefan Rottmann und viel Musik.

03.09.26 „Wider den Wegwerf-Wahn“

Ein Mitarbeiter vom Repair-Café in Sennfeld informiert.

08.10.26 Nachdenkliches und Skurriles zum Thema „Tod“ mit Ludwig Paul von der Schwarzen Elf in Schweinfurt.

Ökumenische Abenteuerkids

Schonungen:

Für Zehn- bis Zwölfjährige, die gerne tolle Aktionen erleben und Spaß haben wollen, jeweils von 16.00 – 18.00 Uhr im evang. Gemeindehaus.

Kontakt: Ulrike Vollkommer unter 09727/5777

Termine werden noch bekannt gegeben.

Freitag:

Willkommen ist jeder/jede ab 14 Jahre, der/die Spaß an Gemeinschaft hat.

Quatschen, Kicker spielen, gemeinsam kochen oder mehr... im evangelischen Gemeindehaus Schonungen.

Kontakt: Carmen Thiergärtner
carmenthier@yahoo.de

Termine werden noch bekannt gegeben.

Redezeit:

Ein offener Gesprächskreis über Gott und seine Welt.

*Termine: **22.09.26** und **20.10.26** um 17.30 Uhr im evang. Gemeindehaus Schonungen.*

Für aktuelle Informationen unserer Kirchengemeinde zu neuen Terminen, Veranstaltungen, Gottesdiensten, usw. besuchen Sie die Homepage der Pfarrei unter:

www.mainbogen-evangelisch.de/schonungen



Themenrückblick aus dem Kirchenvorstand

Am 24.04.26 fand endlich der seit Monaten angedachte und vorbereitete Besuch des Schwebheimer Kirchenvorstandes statt; Pfr. Wölfel besuchte mit sechs KV-Mitgliedern die Christuskirche Schonungen.

Besonders wurde dabei unsere Christuskirche mit der Organola-Orgel und das schöne Gemeindehaus vorgestellt. Außerdem wurde auch auf die besondere Hanglage des Kirchengrundstücks und auf die Entfernungen zu den zur Christuskirche gehörenden Gemeinden hingewiesen.

Abschließend wurde auch das leidige Thema Konfirmanden/Konfirmation angesprochen und über das alle betreffende Thema Regionalgemeinden nachgedacht.

Der sehr harmonisch verlaufende Nachmittag schloss mit einem kleinen Buffet und verschiedenen Getränken.

Sorgen bereitete uns seit Jahresbeginn die Unterbringung der Bauwagenkirche während ihrer Einsätze in den verschiedenen Gemeinden und vor allem auch während der Wintermonate. Den kostenlosen Abstellplatz in Greßhausen gibt es nicht mehr; es wurde aber zwischenzeitlich eine Unterstellmöglichkeit in Forst gefunden, allerdings leider nicht mehr kostenlos.

Obwohl es scheinbar noch lange bis zum Jahreswechsel 2026/2027 dauert, ist die damit verbundene Ausrichtung der Jahresschluss-Andacht und des Neujahrsempfangs immer wieder Thema im Kirchenvorstand. Problem ist, dass aus katholischer Sicht weder ein Gottesdienst noch der Neujahrsempfang am 31.12.2026 bzw. 01.01.2027 noch möglich ist.

Während der Mai-Sitzung war ein bekannter-weise großes

Thema die Vorstellung der Jahresrechnung 2025 mit Einnahmen und Ausgaben, sowie Übersichten zu Energieverbrauch, Erzeugungsstatistik Solaranlagen, Statistik zu Kirchgeld, Vermögensstand und Rücklagenübersicht.

Vor vielen Jahren wurde die Brüstung der Kirchenterrasse der Christuskirche mit Pflanzkübeln als Kindersicherung bestückt.

Durch die lange Sonneneinwirkung mussten viele Pflanzen durch neue ersetzt werden. Außerdem wurde bei dieser Gelegenheit die Erde komplett ausgetauscht. Des weiteren soll noch ein Kompost für Gartenabfälle bestehend aus Pflanzringen angelegt werden.

Von der Landeskirche wurde beschlossen, dass sämtliche Daten des Pfarramtes in einer Cloud (externe Speichermöglichkeit im Internet) abgespeichert werden müssen. Damit ist der im Pfarramt befindliche Server nicht mehr kompatibel und es muss ein neues NAS-System angeschafft werden.

Weitere Themen für die nächsten Sitzungen sind u.a.:

- Führungszeugnisse werden Pflicht für alle Mitarbeitenden.
- Auf dem Weg zu einer Regionalgemeinde.
- Dekanatsentwicklung.

gr

Start der Bauwagenkirche in die neue Saison

Am 26.04. war es wieder soweit: Die Bauwagenkirche konnte bei idealem Wetter in die neue Saison gehen. Schauplatz: der Spielplatz in Löffelsterz. Musiziert und gesungen haben Pfarrer Duft und seine Frau Claudia, begleitet vom vielfältigen Gezwitscher der Vögel in den umstehenden Bäumen, für den richtigen Rhythmus sorgte Peter Lindacher mit seinem Cajon. Kinder, die mitgekommen waren, durften derweil vergnügt schaukeln – wir befanden uns ja auf einem Spielplatz... An dieses Schaukeln knüpfte Pfarrer Duft dann direkt an: Ist es im Leben nicht auch so? Mit einer flotten Aufwärtsbewegung geht es hinauf bis zum Höhepunkt des Erfolgs oder des Wohlbefindens – und dann auf einmal wieder hinab bis in die Tiefen des Misserfolgs, des Unglücks, wenn nicht gar der Depression. Was dann? Auf Gott schauen, ihm vertrauen, von dem es in Psalm 139 heißt: „von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ Zu erfahren ist diese helfende Gegenwart des allmächtigen Gottes überall, wo wir Menschen begegnen, die in Gottes Sinn handeln, die sehen, wo's brennt, die zupacken und helfen. Um Hilfe bitten, Hilfe leisten, Hilfe annehmen – um ein gutes, lebendiges Miteinander also soll es auch in unserem Alltag gehen. „Wir wollen aufsteh'n, aufeinander



zugeh'n, voneinander lernen, miteinander umzugeh'n..." hieß es folgerichtig im Schlusslied, und diese Gedanken könnten durchaus zu unserem Leitmotiv für mehr als eine Saison werden... **wk**

Pfingsten heißt bewegt zu werden

Kurz vor Beginn des meteorologischen Sommers, nämlich am Pfingstmontag, waren wir bei



durchaus schon hochsommerlichen Temperaturen im Schatten prächtiger Kastanienbäume auf einem Wiesengrundstück in Greßhausen versammelt, um den Saisonbeginn der Bauwagenkirche mitzuerleben. „Pfingsten heißt bewegt zu werden“, hatten Pfarrer Duft und Diakon Andreas Hofer von der katholischen Seite über ihren gemeinsam gestalteten Gottesdienst geschrieben. Und ihre Botschaft lässt sich gut zusammenfassen in den Zeilen eines der dort mit der musikalischen Unterstützung von DuDett und Peter Lindacher gemeinsam gesungenen Liedes:

Gottes Geist befreit zum Leben, kommt, wir reichen uns die Hand (...) Gottes Geist befreit zum

Leben, keiner kennt den Weg allein. (...) Laßt uns Kinder Gottes sein.“

Diesen Impuls wollen wir gern aufgreifen, ihm Gestalt verleihen und so über den Sommer



hinweg mitnehmen in unseren Alltag. Das sich anschließende gemeinsame Weißwurstfrühstück bot willkommenen Anlass zu ersten Schritten in diese Richtung.

Allen Helfern und Helferinnen sei Dank! **wk**

Gottesdienst im Schloss!

Besonders festlich begann das Weinfest in Mainberg am Sonntag, 14. Juni 2026 mit einem ökumenischen Gottesdienst mit der Bauwagenkirche der Christuskirche im Vorhof des Schlosses Mainberg. Pfr. Duft/ Christuskirche begrüßte gemeinsam mit Diakon Frank Menig/St. Georg die Besucher recht herzlich mit „Ach hier ist es schön, da müsste man länger bleiben. Es ist so schön, wenn alle Christen sich versammeln um zu feiern und um zu beten“. Diakon Menig ergänzte dies mit einer Lesung aus dem Buch Ezechiel(Hesekiel) in der es um die Tore im Tempel und deren richtige Nutzung geht. Beschrieben wird darin, dass niemand durch dasselbe Tor hinausgehen darf, durch das er den Tempelvorhof betreten hat. Wer durch das Nordtor hineinkommt, muss durch das Südtor hinaus (und umgekehrt). Pfr. Duft ergänzte die Lesung mit der Überlegung, dass damit vor rund 2.500 Jahren die Verkehrsregelung wohl sehr schwierig und kompliziert war. Heute ist es zum Glück ganz anders – wir haben heute hier nur ein Tor, durch das wir zum Essen- und Trinkenholen hinaus aber auch wieder hereinkommen können. Vieles ist heute damit viel einfacher – aber nur, wenn das Tor auch offen ist. Und heute ist das Tor

endlich wieder einmal offen. Damit ist eine große Wertschätzung verbunden, dass wir alle hier im



Schloss sein und in Gemeinschaft feiern dürfen. Damit erging ein herzlicher Dank an alle, dass die Bauwagenkirche heute zum ersten Mal hier sein darf. Auf die heutzutage oft gestellte Frage,: Wo ist denn euer Gott?, heißt doch die Antwort „hier, wo alle Menschen in Gemeinschaft zusammenkommen und sich verwöhnen lassen. Das ist gelebte Nächstenliebe“. Pfr. Duft lud

abschließend zu einem stillen Gebet (Kerzengebet) ein. Dabei konnte man kleine Holzfische in eine Schale mit Wasser legen als Zeichen des Dankes und der Hoffnung. Kleine Steinchen konnte man stattdessen ins Wasser werfen als Klage und der Bitte: „helf mir Gott, dass es mir wieder besser geht“. Begleitet wurde das stille Gebet mit „Herr, erbarme dich“.

Den Abschluss des Gottesdienstes bildete der gemeinsame Segen von Pfr. Duft und Diakon Frank Menig als Zeichen gelebter Ökumene und dem Irischen Reisesegen. **gr**



Gottesdienst im Schlossgut Bayerhof

Die Bauwagenkirche im Dauereinsatz – erst kürzlich zu Gast im Schloss Mainberg, jetzt auf dem ehemaligen Schlossgut Bayerhof! Bei diesem Gottesdienst wurde – witterungsbedingt – alles in den Schatten gestellt. Dankenswerterweise stellte Herr Zu Ortenburg seine Nebengebäude für den Gottesdienst zur Verfügung. In seinem großen, sehr gepflegten Garten wäre es einfach zu heiß gewesen. In diesem Gottesdienst wurde diesmal zusätzlich eine Taufe gefeiert. Schon deshalb war der Gottesdienst so gut besucht, dass die Sitzgelegenheiten nicht ausreichten. Bei welchem Gottesdienst gibt es dies heute noch? Schon als Vorbereitung zur nachfolgenden Taufe von Nico wurde die Bibelstelle „Lasset die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht“ von den anwesenden Kindern des Schonunger Kindergartens unter Leitung von Frau Ulrike Vollkommer spielerisch dargestellt. Pfr. Duft ergänzte die Geschichte, dass Jesus die Kinder sehr wichtig waren und wie schön wäre es, wenn wir alle wieder einmal Kind sein und alle Sorgen sein lassen könnten. Und trotzdem, zum Glück gibt es Menschen die für uns sorgen – auch darin begegnet uns Jesus. Es sind die Engel Gottes ohne Flügel, die einfach für uns da sind. Mit Gedanken

über die Bedeutung der Taufe und dem Bibelspruch „Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem“ (Römer 12, 21) wurde Nico getauft. Zum Abschluss des Gottesdienstes wurden die Fürbitten von den Kindergarten-Kindern vorgelesen, ergänzt mit dem Spruch „Herr, erbarme dich“. Pfr. Duft dankte nochmals allen, die an diesem schönen Gottesdienst mitgewirkt haben, besonders den Kindern und der Familie Zu Ortenburg. **gr**



„Alles wurscht? Mitnichten!“

hieß es bei unserem 55+-Treffen am 07. Mai. Zu Gast war der Metzgermeister Alexander Müller aus Untertheres, der so manchem unter den Zuhörern schon durch seine Metzgerei vor Ort bekannt war. Er hat diese Metzgerei von seinem Vater übernommen und führt sie nun in der vierten Generation. Aufgewachsen in diesem Umfeld, fiel es ihm leicht, die entsprechende Ausbildung erfolgreich zu absolvieren und schließlich in Landshut mit der Meisterprüfung zu krönen. Nun bildet er selber Lehrlinge aus, darunter eine Vietnamesin. Aus den vielfältigen Fragen der Anwesenden und den Antworten dazu entstand ein buntes Mosaik von den diversen Anforderungen von Lieferanten, Kunden und Behörden und vom Arbeitsalltag in solch einer Metzgerei, wo noch vor Ort geschlachtet, zerlegt, verarbeitet und verkauft wird. Geschlachtet werden vorwiegend Schweine und Rinder, zerlegt wird gelegentlich auch Wild, es gibt in der Metzgerei Müller aber auch geräucherte Forellen, Geflügel und Eier aus der Nachbarschaft und Honig aus Zeuzleben zu



kaufen. Der Leitgedanke dahinter: „Aus der Region für die Region“. So bleiben allen Beteiligten weite Transportwege erspart, und die Kundschaft profitiert von der unbedingten Frische der angebotenen Dinge. Von der Qualität des umfangreichen Wurstsortiments konnten wir uns schließlich gleich selbst überzeugen, denn Alexander Müller hatte zwei Platten mit Kostproben mitgebracht. Und nicht zu vergessen: Für

Familienfeiern und Feste steht der Party-Service Müller bereit. Der liefert auf Anfrage Spanferkel, traditionelle warme Gerichte, Fingerfood und natürlich prächtige Wurst- und Schinkenplatten. Um diesen nahrhaften Nachmittag gebührend abzurunden, durften wir uns schließlich auf den von Frau Klusch, unserer Küchenfee, bereitgestellten leckeren Kuchen stürzen. Last, not least: Ganz herzlichen Dank all denen die zum Gelingen dieses Nachmittags beigetragen haben!

wk

Aus unseren Kirchenbüchern



Taufe



Beerdigung

Impressum

Herausgeber

Evang.-Luth. Pfarrei Mainbogen
Hauptstr. 6
97526 Sennfeld

V.i.S.d.P. Pfarrer Tobias Wölfel
Oeffentlichkeitsarbeit.mainbogen@elkb.de

pfarramt.mainbogen@elkb.de
09721/68246

Druck

GemeindebriefDruckerei, Eichenring 15a,
29393 Groß Oesingen

Sonstiges

Der Gemeindebrief erscheint kostenlos vierteljährlich und wird an alle
Evangelischen Haushalte im Pfarreiverbund verteilt.

Titelbild: Nadine Jung-Gleichmann

Redaktion

Andrea Häusler, Peter Krause, Herbert Ludwig, Marcus Wenzel,
Pfr.in Nadine Jung-Gleichmann, Pfr. Tobias Wölfel.

Pfr.in Nadine Jung-Gleichmann, Hauptstraße 6, 97526 Sennfeld
Tel: 09721/68246
E-Mail: nadine.jung-gleichmann@elkb.de



Pfr. Tobias Wölfel, Kirchplatz 8, 97525 Schwebheim
Tel: 0162/5356888 od. 09723/936809
E-Mail: tobias.woelfel@elkb.de



Pfr.in Christhild Grafe, Schweinfurter Str. 6, 97469 Gochsheim
Ab September 2026



Pfr. Andreas Duft, Schrotberg 47, 97453 Schonungen
Tel: 09721/59204
E-Mail: andreas.duft@elkb.de



Jugendreferent Nahuel Vöhringer



Ab September 2026

Gottesdienste

Feiertag	Datum	Gochsheim		Schonungen		Schwebheim		Sennfeld	
9. Sonntag n. Trinitatis	02.08.26	Gottesdienst	11.00	Bauwagenkirche Marktsteinacher See, Hauptstraße, bei Regen Christuskirche	10.00	Gottesdienst	10.15	Gottesdienst	09.30
10. Sonntag n. Trinitatis	09.08.26	Gemeinsamer Brauerei-Gottesdienst im Biergarten Brauerei Ulrich Martin in Hausen um 10.00 Uhr							
11. Sonntag n. Trinitatis	16.08.26	Gottesdienst	11.00	Bauwagenkirche AM, Reichmannsh. See, Münsterer Weg, bei Regen Christuskirche	10.00	Gottesdienst	10.15	Gottesdienst	09.30
12. Sonntag n. Trinitatis	23.08.26	Gottesdienst	11.00	Gottesdienst Christuskirche	09.30	Gottesdienst	10.15	Gottesdienst Abendmahl	09.30
Samstag	29.08.26							Gottesdienst mit den Medunesen, SKF- Gelände	17.00
13. Sonntag n. Trinitatis	30.08.26	Gottesdienst	18.00			Gottesdienst	10.15		
14. Sonntag n. Trinitatis	06.09.26	Gottesdienst Kirchweih	09.30	Gottesdienst Christuskirche	09.30	Gottesdienst Abendmahl	10.15	Plangottesdienst Kirchweih Posaunenchor	13.00
15. Sonntag n. Trinitatis	13.09.26	Gottesdienst Nachkirchweih	09.30	Gernegroß Gottesdienst, Taizè-Gottesdienst Ruhepol, Christuskirche	11.00 18.00	Gottesdienst	10.15	Gottesdienst mit Planpaaren Abendmahl	09.30
16. Sonntag n. Trinitatis	20.09.26	Gottesdienst zur Einführung von Pfr.in Christhild Grafe	09.30	Familiengottesdienst zum Gemeindefest, Christuskirche	14.00	Gottesdienst Kirchweih mit Planpaaren	09.30	Gottesdienst	09.30
17. Sonntag n. Trinitatis	27.09.26	Gottesdienst	09.30	Bauwagenkirche, Spielplatz Ottendorf, Hirtenplatz, bei Regen Christuskirche	10.00	Gottesdienst	10.15	Gottesdienst Feuerwehrkirchgang	09.30
Erntedankfest	04.10.26	Gottesdienst Familiengottesdienst mit Kita	09.30 11.00	Familiengottesdienst mit Agapemahl, Christuskirche	10.00	Gottesdienst	10.15	Gottesdienst Kita-Kids, Meduna- Jubiläum, Posaunenchor	09.30
19. Sonntag n. Trinitatis	11.10.26	Gottesdienst	09.30	Andacht & Abendmahl, Christuskirche	09.30	Gottesdienst	10.15	Gottesdienst Abendmahl Silberne Konfirmation, Vorstellung Konfirmanden Posaunenchor+Sonnenstrahlchor	09.30
20. Sonntag n. Trinitatis	18.10.26	Gottesdienst zum Diakoniesonntag	09.30	Taizè-Gottesdienst Ruhepol, Christuskirche	18.00	Gottesdienst	10.15	Gottesdienst erleben SoAGo-Band	09.30
21. Sonntag n. Trinitatis	25.10.26	Gottesdienst	09.30	Gernegroß Gottesdienst, Christuskirche	11.00	Gottesdienst	10.15	SoAGo Gottesdienst	18.00

Pflegeheime

Haus Mainbogen		AWO Seniorenheim		AWO Seniorenheim		Pflegeheim am Sennfelder See	
26.08. / 23.09. / 21.10.	10.00	12.08. / 21.10.	10.15	13.08. / 27.08. / 10.09. / 24.09. /8.10. / 22.10.	15.30	19.08. / 16.09. / 14.10	10.00
AWO Tagespflege Grettstadt		BRK Tagespflege		Diakonie Tagespflege			
22.09. /13.10.	14.00	15.09. / 11.10.	10.30	24.09. / 15.10.	10.30		

So erreichen Sie uns

Pfarramt Mainbogen

Hauptstr. 6	Mo.	08:00-11:00 Uhr	Homepage:
97526 Sennfeld	Di.	13:00-15:00 Uhr	www.mainbogen-evangelisch.de
	Mi.	08:00-11:00 Uhr	pfarramt.mainbogen@elkb.de
	Fr.	08:00-11:00 Uhr	09721/68246

Schweinfurter Str. 6
97469 Gochsheim

Elke Steinruck, Bettina Stamm
Homepage/[gochsheim](http://gochsheim.kirchengemeinde.gochsheim@elkb.de)
kirchengemeinde.gochsheim@elkb.de
09721/61113

Öffnungszeiten:
Mo 09:00-12:00 Uhr
Di 15:00-16:00 Uhr
Mi 09:00-12:00 Uhr
Do geschlossen
Fr. 08:30-10:30 Uhr

Vertrauensperson des KV:
Peter Krause 0172-4285518
Stellv. Andrea Steinruck 09729-1415

Pfarrbüro Gochsheim

Schrotberg 47
97453 Schonungen

Karin Schöner
Homepage/[schonungen](http://schonungen.kirchengemeinde.schonungen@elkb.de)
kirchengemeinde.schonungen@elkb.de
09721/59204

Öffnungszeiten:
Mo geschlossen
Di geschlossen
Mi geschlossen
Do 13:30-16:30 Uhr
Fr. geschlossen

Vertrauensperson des KV:
Peter Lindacher
Stellv. Claudia Schwab

Pfarrbüro Schonungen

Kirchplatz 8
97525 Schwebheim

Nadin Dietrich
Homepage/[schwebheim](http://schwebheim.kirchengemeinde.schwebheim@elkb.de)
kirchengemeinde.schwebheim@elkb.de
09723/1220

Öffnungszeiten:
Mo 09:00-12:00 Uhr
Di 15:00-18:00 Uhr
Mi geschlossen
Do 09:00-12:00 Uhr
Fr. 09:00-12:00 Uhr

Vertrauensperson des KV:
Britta Ritter
Bernd Schubert

Pfarrbüro Schwebheim

Hauptstr. 6
97526 Sennfeld

Andrea Häusler
Homepage/[sennfeld](http://sennfeld.kirchengemeinde.sennfeld@elkb.de)
kirchengemeinde.sennfeld@elkb.de
09721/68246

Öffnungszeiten:
Mo 08:00-11:00 Uhr
Di 13:00-15:00 Uhr
Mi 08:00-11:00 Uhr
Do geschlossen
Fr. 08:00-11:00 Uhr

Vertrauensperson des KV:
Anja Oberst Beck

Pfarrbüro Sennfeld



Jubiläumskirchweih **20. September 2026**



**450 Jahre
evangelische Kirche
Schwabheim**

**Festgottesdienst | 20.9.2026 | 9.30 Uhr
Auferstehungskirche**

mit den Planpaaren

Predigt: Frau Regionalbischöfin Bornowski

Regionalgemeinden

Der Kirchenvorstand befasst sich derzeit vor allem mit Regionalgemeinden. Im Zuge der neuen Landesstellenplanung für Hauptamtliche werden die Strukturen der Landeskirche angepasst: Zum 1. Januar 2027 entsteht durch die Fusion der Kirchenkreise Ansbach-Würzburg, Bayreuth und Nürnberg der neue Kirchenkreis Franken. Die bisherigen unterfränkischen Dekanate werden zusammengelegt, sodass in Unterfranken drei neue Dekanate entstehen. Gleichzeitig werden Regionalgemeinden gebildet, die mehrere Kirchengemeinden bzw. Pfarreien umfassen. Nach aktuellem Stand wird die Pfarrei Mainbogen mit den Pfarreien Oberes Werntal und Rheinfeld-Werneck zusammengelegt; die einzelnen Kirchengemeinden bleiben bestehen.

Ziel ist, pro 8.500 Gemeindeglieder fünf hauptamtliche Stellen zu schaffen. Die neue Regionalgemeinde hätte etwa 14.000 Mitglieder und damit voraussichtlich bis zu sieben Stellen.

Gemeindeversammlung

Die Regionalgemeinden waren u. a. Thema der Gemeindeversammlung am 07. Juni im

Goldenen Lamm. Zudem wurde über den Stand der Renovierung berichtet. Bis Redaktionsschluss lag jedoch noch kein Gutachten zur Schadstoffuntersuchung vor, sodass weiterhin unklar ist, wie es mit dem Bibersaal weitergeht; eine Entscheidung wird bis zur Kirchweih erwartet.

Auch zum bisherigen EGZ wurde informiert: Der Kirchenvorstand hat ein Wertgutachten beauftragt, um den Verkauf voranzubringen.

Bereits auf der Klausur im letzten Jahr entwickelte der KV ein neues Konzept: Ein 30-minütiges Nachmittagsangebot unter der Woche, bei dem Kinder mit Eltern und Großeltern in der Kirche Bibelgeschichten hören. Der Starttermin wird noch bekannt gegeben.

Außerdem wurde über Veranstaltungen zum Jubiläum sowie die bisherigen Lammische berichtet, die positiv bewertet wurden. Gäste sind weiterhin willkommen: jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19 Uhr.

Für Rückfragen wenden sie sich gerne an mich oder den Kirchenvorstand.

Pfarrer Tobias Wölfel

Jubelkonfirmation 2026

Am 21. Juni feierten wir Jubelkonfirmation. Viele ehemalige Konfirmandinnen und Konfirmanden sind der Einladung gefolgt. Wir erinnerten an die Jubiläen vor 25, 50, 60, 65, 70 Jahren und länger.

Foto: B. Ritter



Taufen, Trauungen, Beerdigungen, ... in unserer Gemeinde

	2023	2024	2025
Taufen	18	11	12
Konfirmandinnen/Konfirmanden	22	16	20
Trauungen	3	-	1
Beerdigungen	28	21	13
Kircheneintritte	2	1	0
Kirchenaustritte	50	41	42
Abendmahlsgäste	685	616	768
Gemeindegliederzahl	2159	2102	2048
Gaben und Spenden			
Klingelbeutel/Kollekten eigene Gde.	4.587 €	5.585 €	5.527 €
Angeordnete Kollekten	1.367 €	1.416 €	1.478 €
Kirche /Gemeinderäume	199 €	495 €	550 €
Orgel	25 €	15 €	26 €
Glocken (Aktueller Stand: 78.087 €)	8.912 €	5.866 €	1.011 €
Kindertagesstätten/Hort	2.940 €	2.632 €	600 €
Diakonische Aufgaben	30 €	332 €	340 €
Kinder- und Jugendarbeit	802 €	1.587 €	1.799 €
Gemeindearbeit	1.337 €	1.360 €	2.444 €
Kirchenmusik	130 €	401 €	290 €
Weltmission/Ökumene	1.512 €	523 €	769 €
Diakonisches Werk Bayern u.a.	39 €	498 €	38 €
Brot für die Welt	4.324 €	4.069 €	1.702 €
Sonstiges	200 €	70 €	170 €
Gesamt	26.404 €	24.949 €	16.744 €
Kirchgeld	13.599 €	11.175 €	15.300 €

Wenn wir Zahlen aus dem Leben unserer Kirchengemeinde veröffentlichen, dann geht es nicht einfach nur um die Veränderungen bei den Geldbeträgen. Es geht vor allem auch darum, dass hinter jeder Taufe, hinter jeder Trauung und hinter jeder Beerdigung **Lebensabschnitte von Menschen** stehen, die mit Gott zu tun haben. Ähnlich ist es, wenn Menschen Geld für uns als ihre Kirchengemeinde geben.

Herzlichen Dank für die Spendenbereitschaft. Bitte unterstützen Sie die Arbeit in unserer Kirchengemeinde weiter mit Gebet, Geld und Tat.

Die „Wolkenkinder“ der KiTa in der Heide bekamen Besuch der „Wackelzähne“ aus der Schloss-KiTa

Am 29. Mai besuchten die „Wackelzähne“ aus der Schloss-KiTa die Heide-KiTa.

Ziel des Treffens war es, den Vorschulkindern beider Einrichtungen die Möglichkeit zu geben, sich kennenzulernen und erste Kontakte zu knüpfen.

Zu Beginn wurden die Gäste herzlich mit einem Begrüßungslied empfangen. Anschließend stellten sich die Kinder gegenseitig vor. Danach gestalteten wir gemeinsam das vorbereitete Willkommensplakat. Jedes Kind durfte seinen Namen selbst auf das Plakat schreiben, sodass eine schöne Erinnerung an das erste gemeinsame Treffen entstand. Durch diese Aktion konnten die Kinder ihre Namen kennenlernen und sich als Teil der Gruppe wahrnehmen.

Im weiteren Verlauf des Vormittags fanden verschiedene gemeinsame Aktionen statt. Besonders schön war das Freundschaftsarmband-Kordeln: Jedes Kind aus der Schloss-KiTa suchte sich dafür ein Kind aus der Heide-Kita aus. So entstanden nicht nur bunte Armbänder, sondern auch erste neue Bekanntschaften.



Darüber hinaus führten unsere Wolkenkinder die Wackelzähne durch die Räumlichkeiten und zeigten ihnen verschiedene Bereiche der Heide-KiTa.

Anschließend hatten die Vorschulkinder etwas Zeit, gemeinsam zu spielen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Für zusätzliche Begegnungen sorgte ein Kennenlernspiel mit dem Ball, bei dem die Kinder auf spielerische Weise mehr übereinander erfahren konnten.

Zum Abschluss des gelungenen Treffens genossen alle Kinder gemeinsam ein Eis. Der Besuch war für alle Beteiligten eine schöne Erfahrung und bot den Kindern die Möglichkeit, neue Bekanntschaften zu knüpfen, Gemeinschaft zu erleben und sich untereinander besser kennenzulernen.

Es war ein toller Vormittag und ein schönes Kennenlernen unserer Wolken- und Wackelzahnkinder.

Wir wünschen allen Vorschülern noch eine schöne restliche Zeit in der KiTa und im September einen guten Start in die Schule mit vielen neuen Freundschaften und positiven Erfahrungen. Alles Gute!

Kinder und Eltern-Kind-Gruppe (Krabbelgruppe)

Jugendliche mittwochs von 9:15 Uhr bis 11 Uhr in der Mehrzweckhalle.

Erwachsene Loblieder singen

mittwochs, von 17 Uhr bis 18:30 Uhr im Goldenen Lamm

Andacht zum Trauercafé

am 5. Oktober um 15 Uhr in der Auferstehungskirche

Trauercafé

am 5. Oktober um 15:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus.
Für alle, die um einen geliebten Menschen trauern. Für alle, die ihre Erfahrungen in der Trauer teilen möchten. Für Jüngere und Ältere.
Ohne Anmeldung - einfach kommen

Frauenfrühstück

alle 14 Tage mittwochs um 9 Uhr im Goldenen Lamm

Seniorenclub

donnerstags von 14 Uhr bis 17 Uhr im Goldenen Lamm

Posaunenchorprobe

mittwochs um 19:30 Uhr im Bürgerhaus

Kirchenvorstandssitzung

am 14. September und 12. Oktober jeweils um 19:30 Uhr im Goldenen Lamm

„Offener Stammtisch im Goldenen Lamm“

am 12. August, 9. September und 14. Oktober jeweils ab 19 Uhr

Bibelabend 4+1

am 1., 8., 15. und 29. Oktober jeweils um 19:30 Uhr im Goldenen Lamm

Vorstellungen**Hauptfilme**

16.10.2026 - Filmbeginn: 20 Uhr - Tanz
17.10.2026 - Filmbeginn: 20 Uhr - Komödie
18.10.2026 - Filmbeginn: 20 Uhr - Romantik

Kinderfilm

17.10.2026 - Filmbeginn: 14:30 Uhr

Kino-Gottesdienst:

18.10.2026 - Beginn: 10:15 Uhr
mit Thema und Ausschnitten aus dem Samstagsfilm.

Für das richtige Kino-Flair ist gesorgt mit Getränken, Naschbar, Popcorn und dem Klassiker: Eiskonfekt.

KIRCHENKINO



Röthleiner Treff - ein Angebot der Diakonie und kath. Gemeinde Röthlein - jeweils von 9:30 Uhr bis 11 Uhr

Im 14-tägigen Abstand bietet die Diakonie Schweinfurt in Kooperation mit der katholischen Kirchengemeinde ein Angebot für junge Familien und alle Menschen in Röthlein, Heidenfeld und Hirschfeld an. Die Treffen finden in der Regel donnerstags von 9:30 Uhr bis 11 Uhr im katholischen Pfarrheim (Landrat-Wolf-Str. 5) in Röthlein statt.

Termine: 3.9., 17.9., 1.10., 15.10., 29.10., 05.11., 19.11.

<https://familie-sw.de/veranstaltungen>

Monatslieder

In den kommenden Monaten begleiten uns wieder drei Lieder aus

„Kommt, atmet auf“ bzw. aus dem evangelischen Gesangbuch.

Im September: Eingeladen zum Fest des Glaubens (KAA 063)

Im Oktober: Gott ist gegenwärtig (EG 165)

Im November: Von guten Mächten treu und still umgeben (EG 637)

Aus unseren Kirchenbüchern



Taufe



Beerdigung



Hochzeit



SOMMERKIRCHE AUF DEM SKF-GELÄNDE

Sonntag - 29. August 2026 17 Uhr

**mit den Gästen aus der Partnergemeinde
Meduna di Livenza**

ErnteDANKfest

Ökumenischer Gottesdienst

**40 Jahre Partnerschaft
mit Meduna di Livenza
am Sonntag, 4. Oktober 2026
9.30 Uhr, Dreieinigkeitskirche**

Gottesdienst zum Kirchweih- und Friedensfest

Sonntag, 06. September
13 Uhr, auf dem Plan
Der Posaunenchor gestaltet den
Gottesdienst musikalisch.

Spielesachmittage Spieleabende

Buntes Netz und Kirchen-
gemeinde laden herzlich zu den
Spielesachmittagen und
Spieleabenden ein:
Dienstag, den 06. Oktober,
14 Uhr.
Samstag, den 10. Oktober,
19 Uhr.



Wir laden Euch herzlich ein zu
unserem Gottesdienst am
25.10.26 um 18 Uhr. Wir freuen
uns auf Euer kommen!

Seniorenachmittag
Donnerstag, 8. Oktober
14 Uhr im Senntum



**Es war
einmal...
Reise ins
Märchenland**



Wir laden herzlich
zum Seniorenachmittag ein.

Diesmal erwartet Sie ein unterhaltsames Märchen-
Quiz! Wir reisen in die Welt der schönsten Märchen der
Gebrüder Grimm und anderer Erzähler. Rätselspaß
und Erinnerungen sind garantiert. Natürlich darf auch
unser traditioneller Kaffee und Kuchen nicht fehlen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

SoAGo

Sonntag Abend Gottesdienst
- der Gottesdienst für Jung und Alt -

save the date

25.10.26 • 18 Uhr



Ev. Dreieinigkeitskirche in Senntum

Panamahüte zum Friedens- und Kirchweihfest 2026



Wenn wir Sennfelder mit unseren Gästen (wie immer) zum Friedens- und Kirchweihfest am 6. September 2026 mit strahlendem und sonnigem Wetter rechnen, dann kommt diese Nachricht unserer Sennfelder Indio-Hilfe-Peru gerade recht. Und zwar verhindert ein Sonnenhut als wohl effektivster Schutz für Kopf und Gesicht Sonnenbrand und Sonnenstich. Genau dafür bietet unsere Indio-Hilfe-Peru am Kirchweihsonntag von 15 bis 17 Uhr im Vorraum unserer Dreieinigkeitskirche einige originale Panamahüte aus Lateinamerika in unterschiedlichen Größen zum Kauf an. Der Panamahut ist weltweit bekannt als ein sehr hochwertiger, leichter und luftdurchlässiger, zu 100 % handgeflochtener Strohhut, der in Ecuador aus den jungen Blättern der „Paja Toquilla“ hergestellt wird. Er wird für seine natürliche Eleganz sowie Flexibilität bei Frauen und Männern gleichermaßen geschätzt. Nutzen Sie daher dieses einmalige Angebot!

Emil Heinemann

Zu einem besonderen Gottesdienst laden wir am Sonntag, den 18.10.2026, um 9.30 Uhr in die Dreieinigkeitskirche ein. In diesem Gottesdienst werden Neues und auch Bekanntes zu finden sein. Die SoAGo-Band gestaltet den Gottesdienst mit.

Gottesdienst erleben:

Silberne Konfirmation und Vorstellung der neuen Konfirmanden

Im Gottesdienst am 11. Oktober werden wir Silberne Konfirmation feiern und unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden werden sich in diesem Gottesdienst vorstellen.

Gruppen und Kreise

Piccolini-Club (0-4 Jahre) Krabbelgruppe, Senntrum	jeden Montag, 10.00 Uhr
Hauskreis Petra Kleilein, Am Breiten Rain 25	15. + 29.Sept./13.+27. Oktober - 09.00 Uhr
Diakonie Deutschkurs für Flüchtlinge, Senntrum	jeden Dienstag, 15.30-17.00 Uhr
Diakonie Flüchtlings- und Integrationsberatung	jeden Dienstag, 16.00 Uhr
Diakonie Begegnungscafe, Senntrum	jeden Dienstag, 17.00-18.00 Uhr
CVJM-Jungschar Schnüffelnasen, 6-12 Jahre, Senntrum	jeden Donnerstag, 16.30-18.00 Uhr
Posaunenchor-Anfänger, Senntrum	jeden Donnerstag, 18.40-19.30 Uhr
Sonnenstrahlchor, Senntrum	jeden Donnerstag, 19.30 Uhr
Posaunenchor-Anfänger, Senntrum	jeden Freitag, 17.00-19.00 Uhr
Posaunenchor, Senntrum	jeden Freitag, 19.30 Uhr

Die Gruppen und Kreise finden in den Ferien nicht statt.

Jubelkonfirmation 2026



53 Jubilare sind in diesem Jahr unserer Einladung gefolgt und haben am 3. Mai einen festlichen Gottesdienst gemeinsam gefeiert. Oben links: Diamantene Konfirmation, oben rechts: Eiserne Konfirmation.



Links: Gnadenkonfirmation.
Rechts: Kronjuwelenkonfirmation.



Links: Goldene Konfirmation.
Rechts: 81. Konfirmationsjubiläum

Gemeindefest



Was für ein wunderbarer Sonntag! Am 10. Mai strömten zahlreiche Besucher auf den Plan, um gemeinsam unser diesjähriges Gemeindefest zu feiern. Passend zum Muttertag stand das Fest unter dem Motto: „Herzessache – Glaube. Gemeinschaft. Leben.“ Wir starteten mit einem festlichen und bewegendem Gottesdienst unter freiem Himmel. Im Anschluss füllte sich der Platz mit Lachen, Gesprächen und fröhlicher Musik. Bei bestem Wetter genossen wir das Beisammensein, das leckere Essen und die kühlen Getränke in vollen Zügen. Ein solches Fest gelingt nur, wenn viele Hände ineinandergreifen. Daher gilt unser ganz herzlicher

Dank dem gesamten Organisationsteam, allen fleißigen Helferinnen und Helfern und natürlich Ihnen allen, die Sie mit uns gefeiert und diesen Tag zu einer echten Herzessache gemacht haben!

Sommerfest des Kindergartens

Am 28. Juni feierte unser evangelischer Kindergarten bei hochsommerlichen Temperaturen ein rundum gelungenes Sommerfest. Das Motto „Baustelle“ war dabei perfekt gewählt – passend zum aktuellen Neubau unseres Kindergartens.

Den Auftakt machte ein fröhlicher Gottesdienst. Die Kinder spielten die biblische Geschichte vom Haus auf dem Felsen und dem Haus auf dem Sand. Ein passender Impuls für Groß und Klein, denn Baustellen gibt es auch im Leben – und da kommt es vor allem auf das richtige Fundament an.

Nach tollen Aufführungen der Kinder mit Baustellenliedern

und Interviews folgte ein weiterer Höhepunkt: Gemeinsam mit Frank Siegel, dem Vorsitzenden des Gemeindevereins, öffneten die Kinder die historische Zeitkapsel des abgerissenen Gebäudes. Es war spannend, die 65 Jahre alten Dokumente, Münzen und eine alte Tageszeitung zu bestaunen.

Anschließend wurde die Kapsel gemeinsam neu befüllt: mit den Bauplänen des neuen Kindergartens, heutigen Münzen und einem Bericht aus unserer Zeit. Demnächst wird sie feierlich im Neubau eingemauert werden.



Aus unseren Kirchenbüchern



Taufe



Hochzeit



Beerdigung

Sammlung des Diakonischen Werkes / Notopfersammlungen

Die Notopfersammlungen im August und September werden für unsere eigene Kirchengemeinde erbeten und im Oktober ist die Notopfersammlung – Herbstsammlung für die Wohnungsnotfallhilfe der Diakonie vorgesehen.

IBAN: DE43 7906 9165 0006 0811 42, Stichwort Notopfer

BIC: GENODEF1MLV, VR-Bank Main-Rhön eG

Dank und Gottes Segen für alle Geberinnen und Geber sowie für alle Sammlerinnen und Sammler!

Kirm 2026 - Glücksbude

In wenigen Wochen ist es wieder soweit. Wir feiern das Kirchweih- und Friedensfest. Auch in diesem Jahr wird wieder zur Kirm und zur Nachkirm die beliebte Glücksbude geöffnet sein. Gerne nehmen wir auch weiterhin große und kleine Preise entgegen. Diese können während der Bürozeiten im Pfarramt abgegeben werden.

Außerdem suchen wir auch wieder möglichst viele Unterstützerinnen und Unterstützer, die in der Glücksbude Lose verkaufen und hoffentlich zahlreiche Gewinne ausgeben. Eine Liste liegt im Pfarrbüro aus.





Wohnungsnot trifft immer mehr Familien

Jeder Mensch braucht ein Zuhause. Und ein Zuhause ist mehr als ein Dach über dem Kopf und ein Platz zum Schlafen. Eine Wohnung gibt Sicherheit. Sie ist die Grundlage für Bildung, Gesundheit und soziale Teilhabe. Besonders Kinder brauchen einen sicheren Ort zum Lernen, Spielen und Aufwachsen.

In Bayern leben derzeit mehr als 10.000 Kinder und Jugendliche ohne eigene Wohnung. Rund 12.000 Familien haben kein Zuhause mehr. Sie leben in sogenannter ordnungsrechtlicher Unterbringung in Notunterkünften und Wohnheimen.

Für die **sozialen Beratungsstellen** und **Fachstellen zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit** und alle anderen diakonischen Leistungen bitten wir deshalb bei der **Herbstsammlung vom 12. bis 18. Oktober 2026** um Ihre Unterstützung.

Herzlichen Dank!

- 70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben im Dekanatsbezirk für die diakonischen Arbeit.
- 30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zur Wohnungsnotfallhilfe erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Ott, Tel.: 0911/9354-439

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22
Stichwort: Herbstsammlung 2026

**Wohnungsnotfallhilfe:
Immer mehr Familien
sind betroffen**

**Herbstsammlung
12.10. – 18.10.2026**

Nahuel Vöhringer stellt sich vor

Nahuel Vöhringer wird ab 1. September unser Team im Mainbogen vervollständigen. Er übernimmt die Stelle des Regionalen Jugendreferenten und kümmert sich vor allem um die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Pfarrei. Er ist auch zuständig für die Konzeption und Durchführung der Konfi-Kurse. Wir freuen uns, dass nach der langen Zeit der Vakanz nun unser Team im Mainbogen komplett ist und heißen Nahuel Vöhringer herzlich Willkommen. (tw)



Foto: N. Vöhringer

Mit einem herzlichen „Servus“ grüße ich Sie und freue mich, wieder zurück in die Heimat zu kommen.

Mein Name ist Nahuel Vöhringer und ich darf ab September 2026 als Jugendreferent im Mainbogen die Konfi- und Jugendarbeit leiten.

nun junge Menschen im Mainbogen durch die Konfi- und Jugendarbeit zu begleiten und zu stärken.

Ich gehe gerne wandern, spazieren und campen, zudem habe ich Freude am Singen, gehe gerne auf Konzerte und bin ein großer Fan von Gesellschafts- und Kartenspielen.

Jugendarbeit ist Beziehungsarbeit, vieles wird Zeit brauchen, um zu wachsen und das meiste geht auch nur gut, wenn man im Team gut zusammenarbeitet. Somit freue ich mich, nun ein Teil des Mainbogenteams zu sein und Sie und Euch persönlich kennenzulernen.

Herzliche Grüße,
Nahuel Vöhringer

Als gebürtiger Schweinfurter mit Familie im Mainbogen zieht es mich nach meiner Ausbildung am CVJM-Kolleg in Kassel, meinem Anerkennungsjahr in Stuttgart und meiner ersten Stelle für vier Jahre in Schnaittach wieder Richtung Heimat. So bin ich froh und dankbar



In dieser Ausgabe

Pfarrei Mainbogen

02	Die kleine Kanzel	31	Diakonie
15	Impressum/Hauptamtliche	31	Der neue Jugendreferent stellt sich vor
16	Gottesdienstübersicht		
17	Gottesdienstübersicht		
18	Kontakte		

Gemeinde Gochsheim

03	Friedensfest Erntedank	08	Kinderkirche
04	Kita Kunterbunt		
05	Kita Kunterbunt		
06	Kirchenbücher Bücherei		
07	Gruppen und Kreise		

Gemeinde Schonungen

09	Gruppen Kreise und Termine	14	55 + Mai
10	Aus dem Kirchenvorstand		
11	Bauwagenkirche		
12	Bauwagenkirche		
13	Bauwagenkirche		

Gemeinde Schwebheim

19	Kirchenjubiläum	24	Kirchenbücher
20	Jubelkonfi. Kirchenvorstand		Röthleiner Treff
21	Statistik Gaben Spenden		
22	Kindertagesstätte		
23	Veranstaltungen / Kirchen kino		

Gemeinde Sennfeld

25	Aus dem Gemeindeleben	30	Kirchenbücher
26	Aus dem Gemeindeleben		
27	Aus dem Gemeindeleben		
28	Rückblick		
29	Rückblick		